

To win you must begin.

„Wenn du etwas erreichen willst, musst du damit anfangen.“



Nach diesem Motto handelte der Priester John Kyazze, als er 1999 mit dem Aufbau der St.-Zoe-Schule begann. Er kaufte Land, im Jahr darauf wurden Ziegel gebrannt und Gebäude errichtet, ab Februar

2001 lernten die ersten Kinder in der Grundschule. Father John lenkte und leitete St. Zoe mit Hilfe seiner Familie bis 2013.

Ende 2013 übertrug er die Verantwortung für die Schule auf den ugandischen Schwesternorden IHMR (Immaculate Heart of Mary Reparatrix).

Bei der Weiterentwicklung der Schule werden die Schwestern weiter von Father John unterstützt.

Seit 1999 unterstützt Türkenfeld St. Zoe

Tatkräftiger Förderer von Father Johns Schulprojekt war von Anfang an der Türkenfelder Pfarrer Georg Kapfer. Ab 1999 wurden auf seine Initiative hin regelmäßig Spenden in Türkenfeld und Zankenhausen gesammelt. So kommt seit dem Jahr 2000 das Geld der alljährlichen Sternsingeraktion via Kindermissionswerk Aachen direkt der St.-Zoe-Schule zu Gute. Eine eigene Projektnummer dort garantiert die zweckgebundene Verwendung.

Zweiter Türkenfelder „Zoe-Baustein“ sind die Spenden von Privatpersonen. Um sie zu bündeln, ist bei der Katholischen Kirchenstiftung Türkenfeld ein Sonderkonto für Johns Schule eingerichtet. Von diesem Konto fließt Geld nach Uganda. Finanziert werden damit dringend notwendige Erweiterungen und Renovierungen an der Schule.

V.i.S.d.P.: Zoe-Unterstützerkreis Türkenfeld, Gerhard Meißner, Moorenweiser Straße 23a, 82299 Türkenfeld

Zwei Schwerpunkte. Ein Ziel.

● „Schlafräume“

Seit ihrer Gründung ist die St.-Zoe-Schule ständig gewachsen. Da sehr viele der derzeit über 400 Schülerinnen und Schüler im Internat leben, herrscht akuter Mangel an Schlafplätzen. Beispiele: Für Grundschüler stehen bis zu 50 Betten dichtgedrängt in nur zwei Schlafräumen, in der Mittelschule wird ein Klassenzimmer zum Schlafen genutzt.

Mit Ihrer Hilfe schaffen wir es, dass bis zu 200 neue Schlafplätze in einem neuen Gebäude gebaut werden können.

● „Sozialfonds“

Die St.-Zoe-Schule liegt 100 Kilometer westlich der Hauptstadt Kampala in einer üppig grünen, dünn besiedelten Region. Viele Familien dort sind Kleinbauern. Für sie ist es eine große Herausforderung, das Schulgeld für ihre Kinder aufzubringen. Kommen Krankheit oder Ernteauffälle wegen Dürre hinzu, können sie es gar nicht mehr bezahlen.

In solchen Fällen hilft der „Sozialfonds“ und überbrückt die Notlage. Eine Projektpatenschaft, bei der Sie regelmäßig spenden, würde diesen Fonds langfristig sichern.

St.-Zoe-Spendenkonto

Empfänger: Kath. Kirchenstiftung Türkenfeld

IBAN: DE15 7016 9460 0400 1125 50

Verwendungszweck: Johns Schule, Sozialfonds **oder** Schlafräume (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar).

Sie haben noch Fragen?

Ihre Ansprechpartner beim Zoe-Unterstützerkreis Türkenfeld sind:

> Peter Konrad (Tel. 08193-938375),

> Gerhard Meißner (Tel. -7768),

> Rainer Hegnauer (Tel. -1019).

Weitere Infos unter www.pfarrgemeinde-tuerkenfeld.de. Klicken Sie auf „Johns Zoe-Schule“.

Zukunft für St. Zoe

Johns Schulprojekt in Uganda

